

Bestellung

„STZ biomed“
Steinbeis-Transferzentrum
Biomedizinische Optik und Funktionsprüfung
Schleichstr. 12–16
72076 Tübingen

Tel.: + 49 (0) 70 71- 2 98 48 48
Fax: + 49 (0) 70 71- 29 59 94
E-mail: office@stz-biomed.de
Internet: www.visiocoach.de
www.stz-biomed.de/rehabilitation.html

Preis

298,- € zzgl. MwSt und Versand
Die Autoren haben kein persönliches finanzielles Interesse.

Wissenschaftliche Fragen

Department für Augenheilkunde
Sehbehindertenambulanz (SBA)
an der Universität Tübingen
E-mail: sba@med.uni-tuebingen.de

Prof. Dr. med. S. Trauzettel-Klosinski
Prof. Dr. med. N. Nguyen

Weitere Informationen

Über die Sehbehindertenambulanz und das Low Vision
Forschungslabor des Departments für Augenheilkunde
Tübingen: www.uak.medizin.uni-tuebingen.de/sba

Literatur

1. Roth T, Sokolov AN, Messias A, Roth P, Weller M,
Trauzettel-Klosinski S. (2009) Comparing explorative
saccade and flicker training in hemianopia:
a randomized controlled study. *Neurology*
72(4): 324-331.

2. Roth T, Sokolov A, Messias A, Roth P, Weller
M, Trauzettel-Klosinski S (2009) Sakkadentraining
verbessert visuelle Exploration bei Hemianopsie
– Eine randomisierte kontrollierte Studie.
Zeitschrift prakt Augenheilk 30:403-410



Trainingsprogramm bei Hemianopsie

Eine Entwicklung der Sehbehindertenambulanz
am Department für Augenheilkunde
der Universität Tübingen

Training bei Hemianopsie

Entwickelt an der Sehbehindertenambulanz Tübingen

Das Ziel ist die bessere Nutzung des gesamten Blickfeldes mit explorativen Augenbewegungen in den blinden Gesichtsfeldbereich.

Die Wirkung ist eine Verbesserung der Orientierungsfähigkeit bei Hemianopsie und damit der Selbständigkeit und Lebensqualität.



Eigenschaften des Programms

- Exploratives Sakkadentraining zur Kompensation von Halbseiten-Gesichtsfeldausfällen.
- PC-Software steuert den Trainingsvorgang, der dem Patienten wiederholt Suchaufgaben anbietet. Gemessen wird die Reaktionszeit zum Auffinden jedes einzelnen Objektes.
- Evidenz-basiert: Die Wirksamkeit des Trainings wurde in einer randomisierten und kontrollierten Studie nachgewiesen (Ref. 1,2). Innerhalb von sechs Wochen trat eine deutliche Verbesserung ein, die auch nach dem Training bestehen blieb. Dies zeigt, dass die während des Trainings neu erlernten Strategien auch im Alltag angewandt werden können.
- Die einfache Handhabung erlaubt nach Einweisung durch den Arzt ein selbständiges Üben des Patienten am PC zu Hause, in der Praxis oder Klinik, auch für Patienten ohne PC-Erfahrung.

Anwendung

- **Spezifisch nach Diagnose**
Für Erkrankungen der Sehbahn mit homonymen Gesichtsfeldausfällen (Hemianopsie, Quadrantenanopsie) nach Hirnschädigung (Schlaganfall, Trauma, Tumor, etc.).
- **Spezifisch nach Einschränkung**
Für die Orientierungsstörung auf Grund des homonymen Gesichtsfeldausfalls.

Einsatzbereiche

- **Praxis**
Augenärztliche und neurologische Praxen.
- **Klinik**
Sehbehindertenambulanzen und neurologische Rehabilitationseinrichtungen.
- **Zuhause**
Nach der Einweisung durch den Augenarzt oder Neurologen kann der Patient unabhängig zuhause trainieren.
- **Forschung**
Dokumentation der Ergebnisse, Verlaufsstudien.

Protokollierung

Erfolgt automatisch in einem Format kompatibel zu Microsoft Office Excel.

Dokumentation

Trainingsanweisung für die Patienten, Anweisung für begleitende Fachkräfte.

Hardwarebedarf

- PC unter Microsoft® Windows® 2000/ XP™ / Vista™ / 7™ mit mind. 17 Zoll Monitor.
- Die Software wird benutzerfertig auf einem USB-Speicher-Stick geliefert.

